**Zeitungsprojekt: Von der Meldung zum Leserbrief/Kommentar – Digitale Werkzeuge beim Schreiben eines Kommentars nutzen (Kl. 8)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Jahrgang 5 | Jahrgang 6 | Jahrgang 7 | Jahrgang 8 | Jahrgang 9 | Jahrgang 10 |
| **Fach: Deutsch****UV – Thema: Zeitungsprojekt: Von der Meldung zum Leserbrief/Kommentar – Digitale Werkzeuge beim Schreiben eines Kommentars nutzen****Zeitbedarf: 8 Stunden** |
| Kernlehrplan Gesamtschule**Aufgabenschwerpunkt:** Meinungsbetonte journalistische Texte verfassen.**Kompetenzen:** Die Schülerinnen und Schüler können digitale Werkzeuge zum Verfassen und Überarbeiten eines Kommentars zu einem aktuellen Thema nutzen. | **Medienkompetenzrahmen****3. Kommunizieren und Kooperieren** **3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse:** Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen**3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln:** Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten**3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft:** Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten.**3.4 Cybergewalt und -kriminalität:** Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen |
| **mögliche alternative Formen der Leistungsüberprüfung:*** Projektarbeiten, z.B. Erstellen eines Portfolios mit den Arbeitsbeiträgen des Projekts
* kollaborative Schreibaufträge, z.B. Schreiben eines Kommentars
* Erstellen von (digitalen) Lernplakaten oder Postern, z.B. zu meinungsäußernden Textsorten
* Präsentation von Arbeitsergebnissen, auch in Form von Audiofiles oder Videosequenzen, z.B. Gedichtvortrag

**Aufgabentyp 3: Argumentierendes Schreiben**  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Sequenzierung** | **Kompetenzerwartungen gemäß Kernlehrplänen: Die Schülerinnen und Schüler …** | **zentrale Ziele/Teilziele gemäß Medienkompetenzrahmen** | **Materialien/Hinweise** |
| 1. Nachrichten/Meldungen erfassen* Wahl eines aktuellen Themas aus Zeitschriften/ Zeitungen
* Bestimmung von Textsorten und -formen und Zuordnung des Themas zu den jeweiligen Rubriken der Zeitschriften/Zeitungen bzw. den Sparten anderer Formate
 | * verfügen über Strategien und Techniken des Textverstehens.
* nutzen Bücher und Medien zur Informationsentnahme, ordnen die Informationen und halten sie fest.
* orientieren sich in Zeitungen.
 |  | regionale und überregionale Zeitschriften/Zeitungen (auch Online-Ausgaben), z. B.:* <http://www.sueddeutsche.de/>
* <http://www.tagesspiegel.de/>
* <http://www.spiegel.de/>
* <http://www.bild.de>
* WDR App
* WDR bei Twitter, Facebook, Instagramm, Youtube;

Stiftung Lesen verschickt jährlich kostenfrei Zeitschriften* <https://www.stiftunglesen.de/programme/schule/sekundarstufe/zeitschriften>
 |
| **Hinweise zum Präsenz- und Distanzunterricht:*** Untersuchen von gedruckten und digitalen Zeitungen im Präsenzunterricht – Vergleich der Leseerlebnisse und des Leseverhaltens bei beiden Medien;
* Recherche nach Themen oder Textsorten in der Schulbibliothek im Präsenzunterricht;
* Aufteilung in Gruppen nach Textsorten oder Kriterien (Sprache, Zielgruppe, Intention), asynchrones Erarbeiten im Distanzunterricht mit digitalisierten Ergebnissen als Endprodukt;
* Leistungsbewertung nach sachgemäßer Zuordnung, Kohärenz in der Erklärung selbiger sowie Angabe von Quellen.
 |
| **2. Meinungsäußernde Texte (Kommentar, Leserbrief etc.) aufspüren, strukturieren und analysieren*** Texte zu vorgegebenen Themen finden
* Texte im Padlet sortiert einfügen
* Texte vergleichen und beurteilen
 | * nutzen Bücher und Medien zur Informationsentnahme, ordnen die Informationen und halten sie fest.
* untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention und Funktion.
* vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen.
 | 3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen3.2 Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten | Tutorial zum Thema Padlet: * <https://ivi-education.de/video/digitale-pinnwand-padlet/>

Hinweise zu typischen journalistischen Darstellungsformen:* <https://blog.zeit.de/schueler/files/2010/09/2.1-Klassische_Medien.pdf>
 |
| **Hinweise zum Präsenz- und Distanzunterricht:*** Im Präsenzunterricht recherchieren die Lernenden im Selbstlernzentrum, in der Schulbibliothek oder bringen Printmedien von zu Hause mit;
* Im Präsenzunterricht können digitale Tools gut eingeführt werden, indem Schülerinnen und Schüler auf digitalen Endgeräten Textmerkmale protokollieren, Übersichten kollaborativ erstellen und sich dabei gegenseitig unterstützen. So wird ein zielgerichtetes Nutzen der Plattformen und Apps im Distanzunterricht entscheidend vorbereitet;
* Eigene Kommunikationsregeln können synchron im Präsenzunterricht erarbeitet werden. Die Lernenden können dann Ideen entwickeln, wie sie sich die Regeln in digitalen Umgebungen sichtbar machen wollen, als Bildschirmschoner, Browser-Startseite, Pop-Ups, Desktop-Notiz oder akustisches Signal;
* Digital und kollaborativ kann asynchron laufend eine Reflexion der Regeln und deren Umsetzung erfolgen, z. B. mittels browserbasierten Textprogrammen (Word/OneNote/Etherpads);
* Leistungsbewertung z. B. nach Umgang, Einhaltung, Überarbeitung und Reflexion von Kommunikationsregeln; Würdigung von unterstützendem Verhalten von Plattform- oder Tool-Expertinnen und –Experten.
 |
| **3. Meinungsäußernde Texte verfassen*** Texte zu vorgegebenen Themen kollaborativ mit Etherpad verfassen
 | * gestalten Schreibprozesse zunehmend selbstständig.
* setzen sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinander.
* gestalten appellative Texte und verwenden dabei verschiedene Präsentationstechniken.
 | 3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen3.2 Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten | Eine Anleitung zum Thema Etherpad.* <https://www.zum.de/Faecher/D/BW/gym/kollaborativ/etherpad-tutorial.pdf>
 |
| **Hinweise zum Präsenz- und Distanzunterricht:*** Die Kommunikation und das Arbeiten mit digitalen Plattformen wie kollaborativen Schreibprogrammen (Word/One Note/ Etherpads) oder digitalen Pinnwänden zum Unterrichtsgegenstand machen. Erfahrungen als Kommentar laufend und asynchron notieren, dann im Präsenzunterricht gemeinsam reflektieren, auch mittels anonymisiertem Feedback (z. B. Mentimeter.com);
* Kommentarfunktionen und Ergänzungsabläufe beim kollaborativen digitalen Schreiben im Präsenzunterricht kurz erproben und Chancen und Probleme erfragen, dann gemeinsam in Kommunikationsregeln überführen („Wir speichern unsere Ergebnisse oft.“, „Wir lassen dem Gruppenmitglied genügend Zeit, seinen oder ihren Kommentar zu Ende zu formulieren.“).
* Vorbereitung von Argumentationen, indem ein Flussdiagramm am Beamer von der gesamten Lerngruppe synchron erstellt wird, Ergebnis oder einen leeren Diagrammentwurf dann digital zum Erweitern zur Verfügung stellen;
* Verfügbarmachen der Endprodukte diskutieren – ausgedruckt oder digital?
* Leistungsbewertung z. B. nach Vielseitigkeit und Organisation der notierten Erfahrungen mit digitalen Plattformen und wie diese in die Reflexion eingebracht werden.
 |
| **4. Präsentation/Austausch und Überarbeitung der Texte**  | * untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention und Funktion.
* vergleichen und unterscheiden Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen.
 | 3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten. | Tipps für digitale Schreibkonferenzen: * <https://medienundschule.br.de/2017/07/19/unterrichtsideen-kurz-und-knapp-teil-4-schreibkonferenz/>
 |
| **Hinweise zum Präsenz- und Distanzunterricht:*** Ranking und Bewertung von Texten als Präsenz- oder Distanzformat (z. B. mittels kollaborativer Textverarbeitungsprogramme oder Mentimeter);
* Auch als Projekt „digitale Zeitung“ realisierbar; große Tageszeitungen haben Projektangebote, z. B. die Süddeutsche Zeitung <https://schule-und-zeitung.sueddeutsche.de/index/projektbeschreibung>
* Präsentation bzw. Zielformat im digitalen Storytelling (mit der Software pageflow, Beispiel auf [www.klasseplus.de](http://www.klasseplus.de), Trendsportart Lasertag: <http://hochschule-ansbach-medien.pageflow.io/pfaff-und-filbig#17870>;
* Leistungsbewertung z. B. nach Begründung für eine Textbewertung, Nachvollziehbarkeit der Wirkungsanalyse sprachlicher Mittel oder nach Bewertungstiefe anhand gesellschaftlicher Normen.
 |